

Das Tonsystem und der Tonumfang des Fagotts

Welchen Griff finde ich wo?

Mit über drei Oktaven ist der Tonumfang des Fagotts recht groß. Das Fagott gilt zwar als ein Bassinstrument, mit seinen höherer Tönen ragt es aber mühelos in die Bariton- und Tenorlage hinein, die Spitzentöne entstammen der Altlage!

Kontra-B und Kontra-H

Band1/ S. 57

Band 1 /S. 57

Die Zahlen über den Noten geben an, in welchem Band von hannsens fagottschule u. auf welcher Seite der Griff neu erscheint.

B_1
 H_1

Das Kontra-B hat 58,3 Hz. Wenn dir das nicht tief genug ist, kannst du mit Hilfe eines Papptrichters die Röhre des Schallstücks verlängern. Aber sehr viel mehr als das Kontra-A wirst du nicht herausbekommen. Eine ganze Oktave hingegen kommst du tiefer, wenn du Kontrafagott bläst!

Die Töne der "Grossen Oktave"

1/57 2/67 2/67 1/57 2/51 2/51 1/47 1/19 2/63 1/19 2/54 2/54 1/19 1/22 1/22 1/20

C Cis Des D Dis Es E F Fis G Gis As A Ais B H

Die Töne der Grossen un der Kleinen Oktave sind im Wesentlichen die der Fagottschule Band 1, manche Halbtöne werden erst im Band 2 vermittelt.

Die Töne der "Kleinen Oktave"

1/20 1/74 1/74 1/20 2/17 2/17 1/20 1/20 Ab hier wird überblasen 1/52 1/41 2/24 2/24 1/52 1/52 1/52 1/52

c cis des d dis es e f fis g gis as a ais b h

Die Töne der "eingestrichenen Oktave"

1/52 2/33 2/33 1/69 ab Band 2 2/40 2/40 2/44 ab Band 3 3/26 3/57 3/57 3/61 3/86 3/86 3/87 hier endet Band 3!

c' cis' des' d' dis' es' e' f' fis' ges' g' gis' as' a' ais' b' h'

Die höchsten Fagott-Töne aus der "zweigestrichenen Oktave" (im Bassschlüssel sehr unüblich!)

c'' cis'' des'' d'' dis'' es'' e''

entspricht im Tenorschlüssel:

c'' cis'' des'' d'' dis'' es'' e''